

Traumjob mit Nebenwirkungen

Was für ein Törn: Elf Tage Seychellen auf einem 25 Meter langen Katamaran mit Crew. Am Schluss öffnet der Skipper sein Herz und erzählt von den Schattenseiten im Sonnenrevier

Von Hans Mühlbauer

Der Arbeitstag beginnt früh am Morgen, wenn die Chartergäste noch schlafen. Jeder an Bord weiß, dass Charlie nicht nur am Steuer der Charteryacht steht, sondern auch sauber macht, Kleinigkeiten repariert und das Frühstück vorbereiten muss. Trotzdem: Ist das nicht ein Traumjob, immer unter der Sonne der Seychellen herumzuschippern? Noch dazu mit so einem stolzen Schiff, einem 25 Meter langen Luxus-Katamaran vom Typ Nautitech 82.

Ja, Charlie mag das Boot. Er mag das Segeln, und die Gäste mag er auch. Aber ein Traumjob sieht für ihn anders aus. Bei einem Traumjob hätte Charlie, dessen Nachnamen keiner der Gäste je erfährt, regelmäßig Feierabend und könnte nach Hause gehen, zu seiner Familie, seiner Freundin.

„Wir sind sieben Tage in der Woche unterwegs, täglich in einem anderen Hafen und praktisch nie zu Hause. Denn nur wenn eine Yacht fährt, bringt sie auch Geld ein“, sagt Charlie. Und obwohl über Wochen Menschen aus verschiedenen Ländern und aus verschiedenen Kulturen auf engstem Raum zusammen sind, entstehen an Bord der „Sualiga“ doch kaum echte Kontakte zwischen Crew und Gästen. „Außer den Wirten der Restaurants und Kneipen entlang der Segelroute, den Auto- und Motorrollerverleihern und dem Kassenpersonal von Museen, Nationalparks und historischen Stätten kenne ich praktisch niemanden“, sagt Charlie. Dann ist er wieder weg und wirbelt wie ein unsichtbarer, dienstbarer Geist auf und unter Deck. Nach dem gemeinsamen Frühstück mit den Chartergästen geht das Leben an Bord richtig los, es wird gesegelt, oder Gäste werden für einen Ausflug mit dem Beiboot an Land gebracht. Charlie ist immer dabei, macht keine Verschnaufpause:



FOTO: HANS MÜHLBAUER

Vorbereitungen für die nächste Segelrunde, Knotenübungen mit den Gästen. Und auch nach dem Abendessen und bis spät in die Nacht hinein ist der Skipper im Dienst – als Seelendoktor, Animater und Experte für ungewöhnliche Fragen („Was heißt Schweinebraten auf kreolisch?“).

Nicht zu vergessen, dass jeder Gast individuell behandelt werden will – vom Pärchen, das eine romantische Segelreise gebucht hat bis zum Individualreisenden, der

Inseln erkunden will, muss sich der Skipper auf unterschiedliche Wünsche einstellen.

Bei solchem Einsatz bleibt das Privatleben eines Skippers auf der Strecke. Eine mögliche Verbrüderung mit den Mitseglern ist ebenso

problematisch, denn am Bord findet sich während eines Törns zwar schnell eine Gemeinschaft zusammen, die zumindest zu Beginn gewillt ist, durch dick und dünn zu gehen – aber schon beim ersten Regentropfen ist es damit vorbei.

Meist sitzt der Skipper doch allein am Ruder, während es sich die Mitsegler im trockenen Salon gemütlich machen. „Wenn ich mir denke, dass der eine oder andere Gast auch mein Freund werden könnte, dann ist das bei den Mitseglern bei der Verabschiedung an der Gangway vorbei. Ich fühle mich dann ziemlich einsam“, sagt Charlie. Das sind ungewöhnliche Erkenntnisse auf einer Reise, die pro Gast und Tag 1000 Euro und mehr kosten kann. Billiger und womöglich mit glücklicheren Schiffsführern segeln Urlauber, die „privat“ chartern – was allerdings eine Art Schwarzfahrt ist. Der Skipper hat keine Lizenz, zahlt im Gastland keine Steuern, muss keine Mindestausrüstung vorhalten und gibt keine Insolvenzversicherungsscheine aus. Einen Skipperschein, etwa das Yachtmaster-Zertifikat der englischen Royal Yacht Academy haben private Charterskipper in der Regel auch nicht. Das Risiko liegt also beim Gast, der vielleicht doch besser bei Charlie an Bord geht. Und nett zu ihm ist.



Skipper Charlie allein am Steuer. Er vermisst Freundin und Familie

Der Katamaran „Sualiga“ ist 25 Meter lang. Neben der vierköpfigen Crew können 16 Gäste an Bord gehen. Die Törns dauern im Schnitt zehn Tage

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

MALLORCA MARITIM



Luxus-Yachten aus Taiwan

Seit fast zwanzig Jahren baut die Johnson Ltd. Luxusmotor-yachten. Sie zählt zur ersten Liga taiwanesischer Werften. Ihre Yachten werden auf Dollar-Basis kalkuliert, was sie dank des starken Euro für europäische Kunden besonders attraktiv macht. Die neue Range, bestehend aus der Johnson 77, 87 und 105, wird 2009 um ein weiteres Modell ergänzt, um die 38 m lange Johnson 125. Bei Avantgarde Yachts in Palma de Mallorca, der Europa-Repräsentanz von Johnson Yachts, können alle Modelle besichtigt und Probe gefahren werden. www.avantgardeyachts.com

Italian Yacht Centre bietet ab sofort auch spanienweite Betreuung

Service-Stützpunkt Partner für Yacht-Eigner

Als neue spanische Dependence wird am 1. Juli 2008 am Paseo Marítimo in Palma de Mallorca das neue Kompetenzzentrum des Italian Yacht Centre eröffnet.

Wie das Unternehmen mitteilt, wird für die Betreuung der Bootskunden im spanischen Service-Gebiet Viviane Auer zuständig sein. Im Verantwortungsbereich der mehrsprachigen Mitarbeiterin liegt es, Organisation und Koordination effizient auf den Bedarf der Yacht-Eigner auszurichten.



Deutschsprachiger Service in Palma de Mallorca

Von der Kommunikation bis zu besonderen Dienstleistungen rund ums Boot bietet das Service-Center fachkundige Betreuung. Ob Liegeplatzsuche, Skipper-, Wartungs- und Inspektions-Service:

das Italian Yacht Centre versteht sich als verlässlicher Partner. Mit dem neuen Stützpunkt vis-à-vis des Club de Mar möchte das Unternehmen ein neues Zeichen in Sachen Service setzen. Besonderen Wert

legen die Inhaber Peter Gruber und Thomas Ploss auf die optimale Zusammenarbeit zwischen den Werften und der deutschen sowie spanischen Niederlassung. Am 26. Juli 2008 findet im

Rahmen einer Launching Party die offizielle Eröffnung des neuen Stützpunktes auf Mallorca mit Kunden, Freunden des Hauses und Interessenten statt. **Tel.: +34-971 733311** www.italian-yacht-centre.de

IMPRESSUM:

Anzeigensonderveröffentlichung DIE WELT und WELT am SONNTAG, Anzeigen: Clemens Braun (verantw.), Lars Golde: Tel.: 030/259173070, E-Mail: boot@welt.de, Redaktion, Produktion: G. Dahl, guenterdahl@gmx.de

Ober 5000 qm

Winterlager

neue Hallen beheizt und unbeheizt auch für **Große Yachten** 70 t Travelift, 25 m Kran, Wassertiefe 6 m

SAB Marina Bramow, Alter Hafen Süd 6, 18069 Rostock ☎ 0381/377 19-32 www.sab-marina-bramow.de

► Motoryachten ◀ **MALLORCA** ► Segelyachten ◀
Verkauf: Ausgewählte Gebrauchtboote (Sunseeker, Riva, Fairline, Azimut, Granchi, Sealine, Sea Ray u.a.) aus Privatbesitz, auch mit Liegeplatz.
Charter: Alle Größen, vom 6 m Sportboot bis zur 37 m Luxusyacht, Tages- und Wochencharter, Incentives, Events, Seminare.
marina balear Tel. 0034 971 232 204 www.marina-balear.de

SUPERHAWK 48
mit 3x Volvo KAD 42 DP (3x 191 kW/ 260 PS)
 Bj. 1997, L x A: 14,70 m, B: 3,25 m, Rumpf: weiß, blaues Band, gelber Stripteas, Interieur: Kirschholz, Leder, Autopilot, Seckartpropeller, Kistenfank, Landanschlüsse, Batterieladegerät, elektrische Ankerwinde, integrierte Backplattform, Bugstrahlruder, Backwinde, Warmwasser, Webtaue, TV-Antenne, TV, Sonnenliegen, Bag, Teakdeck, großer Kraftstofftank, u. v. m., topgepflegtes Schiff, Liegeplatz kann gemietet oder gekauft werden.
 Preis, in der EU versteuert, ab Mallorca **185.000,00 Euro**
ITALIAN YACHT CENTRE
 Tel. + 49 (0) 57 31 - 9 82 95 10 www.italian-yacht-centre.de

WINDY 43 TYPHOON HARDTOP
mit 2 x Volvo Penta IPS 500
 Bj. 06, Betr-Stüt 180, L x A: 12,95 m, B: 3,90 m, Rumpf: weiß, blaues Band, Interieur: Kirschholz, Leder: creme, Generator, Bug- u. Heckstrahlruder, GPS, Radar, Ankerwinde, DVD, TV, CD, Yamaha-Tender mit GPS-Außenbord, elektr. Eisleiter, Isolierten im Außenbereich, Jendergarage, Handtop zum Öffnen, Heckklappe warm/kalt, Sofa im Cockpit, Jüdelst gepflegt
 Verkaufspreis, nicht versteuert, ab Bad Oeynhausen **339.000,00 Euro**
ITALIAN YACHT CENTRE
 Tel. + 49 (0) 57 31 - 9 82 95 10 www.italian-yacht-centre.de

APREAMARE 32
mit 2x Volvo Penta 225 (2x 165 kW/ 225 PS)
 Länge: 8,18 m, Breite: 6,18 m, Rumpf: blau, Kühlerbank hinter dem Pilotensitz, teak Kartentop mit Glashebel, Heck-Abdeckplatte, Radartop, Vorderschiff, Fenderleisten in Edelstahl, Günstig-Top / Sonnenwegel, Radio/CD System mit 4 Lautsprechern, aut. Batterieladegerät mit Landanschlußkabel, TV-Anschlüsse, Heißwasser-System mit Dusche am Heck, Fäkalientank
 Sonderpreis, exkl. MwSt., ab Bad Oeynhausen **239.000,00 Euro**
ITALIAN YACHT CENTRE
 Tel. + 49 (0) 57 31 - 9 82 95 10 www.italian-yacht-centre.de

PERSHING 56
mit 2x 1300 MW / ASD 17 L (2x 1.000 kW / 1.300 PS)
 Bauplatz 2007 - nur 145 Stunden, überdurchschnittlich gut ausgestattetes Schiff mit silberlackiertem Rumpf, kein verfügbares Neuschiff mehr in 2008 - beat the waiting list. Neupreis, exkl. MwSt.: 1.880.000,00 Euro
 Sonderpreis, ab Mallorca, nicht versteuert: **1.550.000,00 Euro**
 Ihr Vorteil: 290.000,00 Euro
ITALIAN YACHT CENTRE
 Tel. + 49 (0) 57 31 - 9 82 95 10 www.italian-yacht-centre.de

JOHNSON IN EUROPA
 - profitieren Sie vom \$-Kurs -
 Avantgarde Yachts c/o Yelias Alernias Dpto de Mar E-07015 Palma de Mallorca Tel: (0034) 971 70 18 80 info@avantgardeyachts.com www.avantgardeyachts.com

PRINCESS V 53
2 x 774 Volvo D12-800, fabrikneu, 3 Kabinen, lieferbar Juli 2008, kann auch mit Liegeplatz Marina Botafoch, Ibiza, angeboten werden
GRANCHI ENDURANCE 41
2 x 370 Volvo Penta D6, fabrikneu, Vollausstattung, sofort lieferbar kann auch mit Liegeplatz Marina Botafoch, Ibiza, angeboten werden
CIGARETTE TOP GUN 38, Bj. 1994, 2 x 500 Mercruiser, Traumzustand, Liegeplatz Ibiza, Preis inkl. MwSt, nur € 69.900
YACHT TRADING TRIP
 MARINA BOTAFOCH 305 07000 IBIZA - SPAIN
 TEL. +34 971 31 62 43 FAX +34 971 19 40 64
info@yachtingtrip.com www.yachtingtrip.com